



Newsletter für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingshilfe

Ausgabe Dezember 2018

Internationale Wochen gegen Rassismus 2019

Im kommenden Jahr wird es vom 11.03. bis 06.04.2019 wieder die Internationalen Wochen gegen Rassismus geben. Oberbürgermeister Dirk Hilbert ruft alle Dresdnerinnen und Dresdner, Vereine, Initiativen, demokratische Parteien und Organisationen auf, sich bis zum 08.01.2019 mit Angeboten und Beiträgen zu beteiligen. Möglich sind Vorträge, Themenabende, Begegnungsveranstaltungen und Diskussionsformate, kulturelle, sportliche, gesellschaftliche Aktivitäten, einmalige Aktionen oder Veranstaltungsreihen – willkommen sind alle Formate, die zur Auseinandersetzung mit Rassismus beitragen. Schwerpunkt im nächsten Jahr sind die historischen Wurzeln von Rassismus und Diskriminierung.

Weitere Informationen und Anmeldeformular sind zu finden unter www.dresden.de/iwgr

Die Durchführung von Workshops und Veranstaltungen kann über Mikroprojekte gefördert werden. Für eintägige Veranstaltungen können bis zu 1 000 Euro beantragt werden.

[Antrag Mikroprojekt](#) [Informationen zum Antrag Mikroprojekt](#) (Richtlinie und Anleitung zum Ausfüllen)

Weihnachtsfeier für Jedermann

Die ARAS-Stiftung veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Dresdner Tafel eine Weihnachtsfeier für bedürftige und einsame Menschen. Das Event findet am 24.12.2018 um 18 Uhr in der Feldschlösschenstraße 3 statt. „Geflüchtete und Migranten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen“, teilt Stiftungsgründer Remo Schällibaum mit. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

[Flyer Weihnachtsfeier](#)

Spike erhält Sächsischen Integrationspreis

Der Jugendclub Spike in der Karl-Laux-Straße 5 in Dresden-Prohlis hat den Sächsischen Integrationspreis 2018 erhalten. SPIKE Dresden bietet einen Treffpunkt mit Lernraum und gemeinsame Aktionen für Geflüchtete und Jugendliche aus dem gesamten Stadtgebiet an.

Zudem gibt es Beratungs- und Begleitungsangebote für Geflüchtete in Dresden. In der Bewertung der Jury heißt es: „Das Projekt gibt jungen Menschen Halt und einen festen Anlaufpunkt, es schult und begleitet. SPIKE hat einen langen Atem bewiesen, es bietet Heimat, Freude, Freunde und Ausbildung. Das Angebot der Jugendsozialarbeit hat sich bewusst für Menschen mit Migrationshintergrund geöffnet und diesen nicht nur den Raum angeboten, sondern aktiv zur Mitarbeit aufgefordert.“ Der Preis ist mit 3 000 Euro dotiert. Weitere Preisträger sind die Tischlerei Schulz aus Chemnitz und die Zeitaustauschbörse Taucha der Ev.-luth. Kirchengemeinde. Für den Sächsischen Integrationspreis gab es insgesamt 78 Bewerbungen.

[Weitere Informationen](#)



Weihnachtsfeier für Kinder in Gorbitz

In diesem Stadtteil leben viele Kinder mit Migrationshintergrund sowie sozial benachteiligte Familien. Deshalb wird das Sächsische Umschulungs- und Fortbildungswerk Dresden e.V. (SUFW) wie auch im vergangenen Jahr wieder Weihnachtsfeiern für Kindern aus Gorbitz anbieten. Es wird gespielt, gebastelt und getanzt. Geplant sind drei Veranstaltungen, 300 Geschenke warten bereits auf die Kinder. „Die kleinen Gäste stammen aus vielen unterschiedlichen Nationen, einheimische und ausländische Kinder sind gleichermaßen vertreten“, teilt die Koordinatorin für Integration und Ehrenamt des SUFW, Mariana Seeboth, mit. Zwei Veranstaltungen mit jeweils 120 Kindern

finden am 11. und 12. Dezember in den Räumen der Volkssolidarität statt. Die dritte Weihnachtsfeier am 13. Dezember lädt die Kinder in das neue Familienzentrum des Omse e.V. im Gorbitz-Karee ein. Die Veranstaltungen werden unterstützt von Omse e.V. und Kolibri e.V. Die Finanzierung erfolgt über die Richtlinie Integrative Maßnahmen Teil 2.



Gorbitzer Kinder beim Basteln von Weihnachtskarten.

Foto: Josef Rapaj

Die Veranstaltungen werden unterstützt von Omse e.V. und Kolibri e.V. Die Finanzierung erfolgt über die Richtlinie Integrative Maßnahmen Teil 2.

Mitmachen beim „Advent am Bahnhof“

„Advent am Bahnhof“ – unter diesem Motto bespielen die Diakonie-Stadtmission Dresden und die Evangelisch-Lutherische Kirche in Dresden zwischen 01. und 21. Dezember 2018 immer wochentags zwischen 10 und 14 Uhr ein kleines Ladengeschäft im Dresdner Hauptbahnhof (Zugang von der Bayerischen Straße). Es soll ein Ort der Begegnung und des Gesprächs sein – als Vorbereitung auf die voraussichtlich Anfang 2019 startende Bahnhofsmision. Vom 3. bis 21. Dezember werden dafür migrantische Ehrenamtliche gesucht. Deutschkenntnisse sollten vorhanden sein.

Interessierte wenden sich bitte an das Team der Kirchenbezirkssozialarbeit, Daniela Feister, Tel. 0351 2066014, E-Mail: sozialberatung.mitte@diakonie-dresden.de

Musaik im Fernsehen

Mit ein paar Kindern hatte das Projekt Musaik im Herbst 2017 begonnen. Inzwischen nehmen 70 Kinder an den jeweils drei Proben pro Woche im Stadtteil Prohlis teil. Integration durch Musik ist eines der Ziele, die der Verein Musaik mit dem Projekt erreichen möchte. Die Teilnahme an dem Musikprojekt ist kostenfrei und ermöglicht es, dass vor allem Kinder aus sozial benachteiligten Familien von dem Angebot profitieren. Jetzt war die Sendung „Brisant“ zu Gast bei Musaik und stellte die Arbeit des Vereins im Fernsehen vor.

[Filmbeitrag auf YouTube anschauen](#)



Orchesterprobe vom Verein Musaik

Foto: Standbild / Filmbeitrag Brisant/ARD

Veranstaltung für geflüchtete Frauen im Jobcenter

Zum zweiten Mal in diesem Jahr wurden geflüchtete Frauen zu einer besonderen Veranstaltung ins Jobcenter eingeladen. Zahlreiche Frauen aus Iran und Afghanistan folgten der Einladung und konnten sich an zwölf Ständen von Vereinen und Institutionen über deren Angebote informieren. Vorbereitet wurde das Event von Navina Skibbe, Beauftragte für Chancengleichheit beim Jobcenter Dresden und Clemens Hirschwald, Koordinator für Ehrenamt im Bereich Asyl des Sozialamtes. Zu den beteiligten Vereinen gehörten u.a. die Städtischen Bibliotheken, der Frauentreff des Ausländerrates, das Interkulturelle Stricken und die Dresdner Interventions- und Koordinierungsstelle zur Bekämpfung häuslicher Gewalt (DIK). „Für uns war die Teilnahme sehr effektiv“, schätzte Rosalie Seifert von der DIK nach der Veranstaltung ein. „Oft stehen wir mit Ständen auf der Straße und müssen die Frauen einzeln ansprechen, hier kamen viele Frauen direkt zu uns an den Stand.“ Auch der Frauentreff des Ausländerrates Dresden e.V. möchte sich an diesem Veranstaltungsformat weiter beteiligen, ebenso die Städtischen Bibliotheken, die zum ersten Mal teilgenommen haben. Bei allen anderen Ausstellerinnen war das Resümee der Veranstaltung ebenfalls sehr positiv.



Teilnehmerinnen der Veranstaltung für geflüchtete Frauen informieren sich am Stand von Donum Vitae über die Angebote. Foto: C. Hirschwald

Orchester Viertelton will Orient und Okzident vereinen

Das Orchester Viertelton wurde Anfang 2018 in Dresden gegründet. Es wird von einem studierten Musiker aus Syrien ehrenamtlich geleitet. Das Ensemble ist offen für ambitionierte Musiker/innen mit Orchestererfahrung aller Nationen, die Interesse daran haben, sich insbesondere der vielfältigen arabischen Musik zu widmen und sie dem Publikum in Deutschland näher zu bringen. Gesucht werden derzeit noch Musiker und Auftrittsorte.

[Den ganzen Bericht lesen](#)



Das Orchester Viertelton

Foto Obeid Alyousef

Rechtsberatung für Geflüchtete

Die Refugee Law Clinic der TU Dresden berät Geflüchtete zum Asylverfahren und zu anderen rechtlichen Fragen. Die Beratung findet dienstags in den Räumen der Initiative „Wir sind Paten“ von 17 - 20 Uhr in der Bundschuhstraße 2 statt. Eingang über Außentreppe links am Gebäude, die Räume befinden sich im ersten OG. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

[Weitere Informationen](#)

Deutsch-Nachhilfe

Wer Unterstützung bei den Hausaufgaben im Fach Deutsch benötigt, kann dafür das neue Angebot der Initiative „Wir sind Paten“ nutzen. Die Deutsch-Nachhilfe öffnet jeden Freitag von 16-18 Uhr in der Bundschuhstraße 2 in Johannstadt, Eingang über Außentreppe links am Gebäude. Die Räume befinden sich im ersten OG.

Übersicht mit Nachhilfeangeboten und Sprachtreffs

Auf dresden.de gibt es eine Übersicht mit zahlreichen Angeboten für den Bereich Nachhilfe. Unter anderem wird an den verschiedenen Wochentagen Unterstützung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik angeboten. Auch Nachhilfe im Fach Arabisch steht auf dem Programm. Außerdem sind zahlreiche Sprachtreffs gelistet, bei denen Geflüchtete Unterstützung für ihre Hausaufgaben aus Deutschkursen erhalten.

[Liste Sprach- und Nachhilfetreffs](#)

Förderung über Lokales Handlungsprogramm

Auch im kommenden Jahr besteht die Möglichkeit, finanzielle Mittel für die Durchführung demokratiestärkender Projekte aus dem Förderfond des Lokalen Handlungsprogramms für ein vielfältiges und weltoffenes Dresden (LHP) sowie des Bundesprogramms "Demokratie leben!", an dem sich die Landeshauptstadt Dresden beteiligt, zu beantragen. Informationen und Antragsunterlagen sind zu finden unter www.dresden.de/lhp.

Die Mitarbeitenden der LHP-Fachstelle, die 2019 weiter verwaltungsintern betrieben wird, beraten gern zum Programm und zu den Modalitäten der Beantragung / Abrechnung von Fördermitteln. Sie erreichen die Fachstelle per E-Mail unter lhp-toleranz@dresden.de.

Die nächste Sitzung des Begleitausschusses, der über die Fördermittelvergabe mit entscheidet, findet voraussichtlich am 4. März 2019 statt. Anträge für Projektvorhaben, die nach diesem Termin beginnen sollen, sind vollständig bis spätestens 8. Februar 2019 im Bürgermeisteramt der Landeshauptstadt Dresden einzureichen.

Rundgänge für MultiplikatorInnen von Geflüchteten auf Messe KarriereStart

Die Landeshauptstadt Dresden führt in Kooperation mit dem IQ Netzwerk Sachsen auf der Messe KarriereStart am 18.01.2019 Rundgänge für Multiplikatorinnen und

Multiplikatoren von Neuzugewanderten/Geflüchteten durch. Zu den Themen "Berufsorientierung", "Arbeit", "Ausbildung" & "Studium" werden die Kleingruppen mit maximal acht Personen verschiedene Stände besuchen und dort ins Gespräch mit den Expertinnen und Experten kommen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich, Anmeldeschluss ist der 11.01.2019. Gleichzeitig können Multiplikatoren/Multiplikatorinnen für den Messebesuch Freikarten bestellen.

[Weitere Informationen / Anmeldung zu den Rundgängen](#)

Der Verein Willkommen in Löbtau bietet am 12.01.2019 ein Vorbereitungstreffen für Multiplikatorenführungen auf der Messe an. Informationen dazu im Abschnitt „Veranstaltungen“ am Ende des Newsletters.

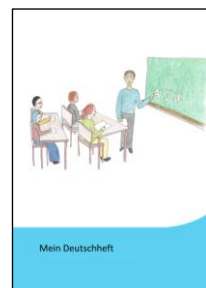


Kostenfreies Arbeitsheft für Deutschkurse

Die Initiative Deutsch für Asylsuchende (IDA) der TU Dresden hatte im Sommer 2017 die zweite Auflage des Arbeitsheftes für den Deutschunterricht mit Flüchtlingen herausgebracht. Das Heft ist vor allem für Anfänger gut geeignet und beinhaltet u.a. die Themen Verkehr, Familie, Einkaufen, Wohnung, Arbeit, Arztbesuche, Freizeit und Alltag. Der Lernende wird mit vielen Zeichnungen und Bildern unterstützt. Das Heft umfasst 104 Seiten und kann beim Ehrenamtskoordinator Herrn Hirschwald bestellt werden. Der Versand erfolgt bis max. 10 Exemplare im Stadtgebiet von Dresden, größere Bestellungen können nach Terminvereinbarung im Sozialamt abgeholt werden.

Kontakt: chirschwald@dresden.de

[Arbeitsheft zum Herunterladen](#)



Club Passage in Gorbitz mit neuem Leiter

Jan Albrecht ist seit September 2018 der neue Bereichsleiter des Club Passage in Dresden-Gorbitz, einer Außenstelle der JugendKunstschule Dresden. Er studierte Kulturmanagement und sammelte zahlreiche Erfahrungen im Bereich der Theater, Museen sowie der projektbezogenen Kulturarbeit. In seiner Arbeit versucht er den sozialen Raum mit einem breiten Kulturangebot zu verknüpfen. So werden etablierte Angebote des Club Passage, bspw. Programm kino, Konzertveranstaltungen sowie kreative Kinder- und Familienangebote fortgeführt und weiterentwickelt.

Derzeit sucht Jan Albrecht noch [ehrenamtliche Helfer/innen für die Einlasskontrolle](#).

Kontakt: jan.albrecht@club-passage.de

www.club-passage.de



Jan Albrecht Foto:privat

Wovon träumt ihr? Kunstprojekt für Schulklassen

Von Anfang Januar bis Ende März 2019 kann der Veranstaltungsraum der Bibliothek Dresden-Neustadt für ein Kunstprojekt mit Schulklassen genutzt werden. Der Maler, Fotograf und Filmemacher David Adam möchte dort mit Kindern zwischen 7 und 12 Jahren zu Träumen und Wünschen Zeichnungen erstellen. Anschließend wird der kurze Dokumentarfilm „Ich träume von Syrien – Bei Flüchtlingskindern im Libanon“ gezeigt und mit den Kindern besprochen.

[Trailer zum Film](#)

[Bericht über die Arbeit von David Adam im Sachsen-Fernsehen:](#)

Ansprechpartner für das Projekt: David Adam, Tel.: 0178 460 7622, mail@davidadam.de



David Adam arbeitet mit Flüchtlingskindern im Libanon

Foto: privat

VERANSTALTUNGEN

Montagscafé - Programm

Jeden Montag, 15 – 22 Uhr, Staatsschauspiel Dresden, Kleines Haus, Glacisstraße 28, 01099 Dresden.

15-17 Uhr: Frauencafé mit Kinderbetreuung

19-22 Uhr: Offenes Café mit Kulturprogramm

03. 12. ab 18 Uhr: „MONTAGSTALK“ – Liebe, Sex und Vorurteil – Interaktive Tischgespräche mit Gästen

10. 12. ab 20 Uhr: „MONTAGSGALA“ - Spendenkonzert zu Gunsten des Montagscafés ua. mit Bernadette La Hengst, Ezé Wendtoin, Anna Mateur, Dresdner Kneipenchor, ArYstan, Ensemble Incroyable und Live-Visualisierungen mit 1,2,3 Comics.

15. und 16.12., 12-18 Uhr: „Walk, Hands, Eyes“ – Workshop mit Myriam Lefkowitz (Paris) (Anmeldung erwünscht)

17.12. ab 19 Uhr: „Walk, Hands, Eyes (Dresden)“ – Performativer Spaziergang mit Myriam Lefkowitz (Paris)

Am 24.12. und am 31.12. bleibt das Montagscafé geschlossen.

Sozialberatung durch die Kontaktgruppe Asyl jeden Montag 17-19 Uhr im Foyer des Kleinen Hauses.

Das Montagscafé freut sich auf jede aktive Mitgestaltung: 0351/4913-617 oder montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de.

Das ständig aktualisierte Programm finden Sie unter: www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe und auf Facebook unter „montagscafedresden“

Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

[Veranstaltungskalender YoCo](#)

Mi. 05.12.2018

Gesundheitsförderung und Migration

05.12.2018, 10 - 15:00 Uhr, Dreikönigskirche, Hauptstraße 23, 01097 Dresden

Auf der Tagesordnung stehen Themen wie Gewaltprävention, Förderung von Gesundheitskompetenzen sowie Zugänge zur Gesundheitsförderung für Migranten. Veranstalter ist die Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung.

[Flyer Veranstaltung Gesundheitsförderung und Migration](#)

Do. 06.12.2018

Interkulturelles Nikolausfest in Prohlis

Am 06.12.2018 veranstaltet die AWO Sonnenstein Migrationsberatung Dresden in der Zeit von 15 -17 Uhr ein interkulturelles Nikolausfest mit kulinarisch-musikalischen Begegnungen und Kinderprogramm.

Ort: Palitzschhof, Gamigstraße 24, 01239 Dresden

[Flyer deutsch](#)

[Flyer russisch](#)

[Flyer arabisch](#)

Fr. 07.12.2018

Adventsfest vom Verein Willkommen in Löbtau

Am 07.12.2018 um 17 Uhr findet das Adventsfest für Geflüchtete, Ehrenamtliche und Anwohner statt. Ort: Kleinen Saal der Hoffnungskirche in Dresden Löbtau, Clara-Zetkin Str. 30, 01159 Dresden. Unter anderem wird das Orchester Viertelton auftreten und das Programm mit orientalischer Musik bereichern. Kulinarische Beiträge für das Buffet sind erwünscht.

[Flyer deutsch/arabisch](#)

So. 09.12.2018

IDA-Kochtreff für Frauen

Am 09.12.2018 findet im Café der Louise zum ersten Mal ein Kochtreff nur für Frauen statt. Das Essen und die Teilnahme sind kostenlos. Neben einer vegetarischen Option ist das Essen auch halal. Thema des Kochtreffs wird die syrische Küche sein. Es ist eine gute Gelegenheit neue Leute kennenzulernen, neue Gerichte zu probieren und sich auszutauschen.

Das Treffen beginnt um 13 Uhr im Kinder- und Jugendhaus LOUISE, Louisenstraße 41.

Sa. 15.12.2018

Infoveranstaltung „Arbeiten im sozialen Bereich“

Die Initiative „Wir sind Paten“ lädt am 15.12.2018 von 14 -17 Uhr gemeinsam mit dem Verein Ibn Sina e.V. zu einer gemeinsamen Infoveranstaltung in die Bundschuhstraße 2 ein. In dieser dreht sich alles um das Arbeiten im sozialen Bereich. Es werden verschiedene Berufe vorgestellt und anschließend Fragen der Teilnehmenden beantwortet. Die Veranstaltung findet in Arabisch und Deutsch statt. Um Anmeldung wird gebeten.

[Flyer Veranstaltung deutsch/arabisch](#)

Mi. 19.12.2018

Islamfeindlichkeit und seine Erscheinungsformen

Die gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit ist in Deutschland ein allgegenwärtiges Phänomen. Besonders in Erscheinung getreten ist dabei in letzter Zeit die Islamfeindlichkeit. Was sie genau ausmacht, wie ihr begegnet werden kann und was für unterschiedliche Erscheinungsformen es gibt, sind unter anderem Bestandteile des interaktiven Vortrages. Veranstaltet wird er von der Initiative Wir sind Paten am 29.12.2018 von 14 -16.30 Uhr in der Bundschuhstraße 2. Um Anmeldung wird gebeten.

[Weitere Informationen](#)

Sa. 12.01.2019

Vorbereitung für den Besuch mit Geflüchteten der Messe Karrierestart

Am 12.01.2019 lädt die "AG Arbeit und Ausbildung" des Netzwerks „Willkommen in Löbtau“ von 10-14 Uhr Geflüchtete und Migranten zu einem Training zur sprachlichen Vorbereitung auf die Karriere-Start Messe (18.-20.01.2019) ein. Es werden Wortschatzlisten, Standardsituationen und Fragenkataloge erarbeitet. Geflüchtete melden sich bitte unter <https://indico.cern.ch/e/karrierestart19> an.

Zusätzlich sucht das Netzwerk noch Menschen, die Geflüchtete bei der Karriere-Start Messe begleiten und sie mit Rat und Tat vor Ort an einem der Messtage (18.-20.1.19) für ca. 2 Stunden unterstützen. Bitte melden Sie sich dazu bei Marlis@willkommen-in-loebtau.de für weitere Infos.

Die Begleiter von Geflüchteten können Freikarten für die Messe erhalten und an einem Vorbereitungsrundgang der Stadt Dresden und des IQ Netzwerkes teilnehmen. Siehe dazu Artikel „Rundgang mit MultiplikatorInnen auf der Messe Karrierestart“ auf Seite 3 dieses Newsletters.

Interkulturelle Kunstausstellung im Welcome-Center Dresden

Am 29.11.2018 wurde im Dresden Welcome Center (DWC), Schweriner Straße 1, die interkulturelle Ausstellung „Kunst verbindet ...“ eröffnet. Acht Hobbykünstlerinnen und -künstler aus Deutschland, Iran, Mexiko, Pakistan und Vietnam, die in Dresden arbeiten, studieren oder der Familie wegen hier sind, zeigen sowohl heimat-spezifische als auch internationale Motive in Öl-, Acryl- und Stencil-Techniken sowie Zeichnungen. Ohne Sprachbarrieren vermitteln die 28 ausgestellten Bilder länderspezifische Traditionen, Ideen, Erlebnisse, Gefühle, Fantasien und Träume der Künstlerinnen und Künstler. Die Ausstellung kann bis zum 15.03.2019 im Foyer des DWC besichtigt werden, der Eintritt ist frei.

[Weitere Informationen](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald unter chirschwald@dresden.de

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Die nächste Ausgabe erscheint im Februar 2019.

Redaktionsschluss: 21.01.2019

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe